

Herrn Oberbürgermeister  
 Dieter Reiter  
 Rathaus

**Gemeinsamer Beschluss des Finanzausschusses und  
 des Verwaltungs- und Personalausschusses am 15.03.2016:** öffentliche Sitzung TOP 1

**Münchner Kommunales Rechnungswesen (MKRw)  
 Ressourcen der Referats-Haushaltssachgebiete  
 und der Querschnittsbereiche der Stadtkämmerei  
 Projekt Rechnungswesenprozesse und -ressourcen**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 04961 (VB)**

**Änderungsantrag**

1.	Wie im Antrag der Referenten
<b>2. geändert</b>	<p>Dem Ergebnis zur Stellenbemessung für die Stadtkämmerei HA II – Haushaltswirtschaft, Abteilung 1 – Jahreshaushaltswirtschaft wird entsprechend Ziffer 3.1 des Vortrages zugestimmt. Die Befristungen der betroffenen Stellen entfallen.</p> <p><del>Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2016 empfiehlt d</del>Der Finanzausschuss und der Verwaltungs- und Personalausschuss <b>beauftragen</b> die Stadtkämmerei <del>zu beauftragen</del>, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 858.520 € für die 16,51 Stellen-VZÄ im jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2019 ff bei der Stadtkämmerei (Querschnittsreferat) anzumelden.</p> <p><del>Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2016 empfiehlt d</del>Der Finanzausschuss und der Verwaltungs- und Personalausschuss <b>beauftragen</b> die Stadtkämmerei <del>zu beauftragen</del>, die Entfristung der Stellen beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.</p>
3.	Wie im Antrag der Referenten
<b>4. geändert</b>	<p>Die zusätzlichen Stellenkapazitäten für die bereits durchgeführte Bemessung im Bereich der Unterstützungsprozesse werden entsprechend Ziffer 3.5 des Vortrags anerkannt. Das Bemessungsergebnis wird entsprechend der Ziffer 4 des Vortrages umgesetzt.</p> <p><del>Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2016 empfiehlt d</del>Der Finanzausschuss und der Verwaltungs- und Personalausschuss <b>beauftragen</b> die betroffenen Referate <del>zu beauftragen, die einmalig in 2016 erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 80.736 € (davon 60.840 € für Personal) im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung 2016 und</del>, die dauerhaft ab 2017 erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von</p>

	<p>370.656 € (davon 365.040 € für Personal) bei der Stadtkämmerei anzumelden.  <del>Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2016 empfiehlt dD</del>Der Finanzausschuss und der Verwaltungs- und Personalausschuss <b>beauftragen</b> die betroffenen Referate <del>zu beauftragen</del>, die Einrichtung von zusätzlichen 8 Stellen bei Bedarf und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.  Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen durch die Einbeziehung der erforderlichen Pensions- und Beihilferückstellungen ein zusätzlicher Personalaufwand in Höhe von 146.016 € (40% des JMB für 8 Stellen). Zusätzlich fallen dauerhafte Arbeitsplatzkosten in Höhe von 800 € (Kosten pro Arbeitsplatz pro Jahr) und einmalig in Höhe von 2.370 € (Erstausstattung pro Arbeitsplatz) ab Besetzung an.</p>
5. bis 12.	Wie im Antrag der Referenten

gez.

Hans Dieter Kaplan  
*Stadtratsmitglied*

gez.

Michael Kuffer  
*Stadtratsmitglied*